

# Mehr als Tschutten

*Jeden Montagabend trainieren die Fussballfreunde2015 in Suhr AG.*

*Die meisten Spieler sind junge Geflüchtete aus Eritrea und Afghanistan. Sie sollen durch den Sport Anschluss in der Gesellschaft finden.*

**Text:** Benita Vogel **Bilder:** Nick Hunger

Daniel Abraham trippelt vom Spielfeld an die Seitenlinie. Er streicht sich mit dem Handrücken die blondierten Locken aus der Stirn. Sein Gesicht glänzt. Es ist Halbzeit. «Wir haben 5 zu 1 Tore gemacht, ich eins davon», sagt der Stürmer und zieht die Mundwinkel hoch.

Viel zu lachen hat der junge Mann dieser Tage nicht. «Da sind dunkle Wolken.» Abraham sorgt sich um seine Zukunft. «Ich habe den zweiten negativen Entscheid von den Migrationsbehörden bekommen und soll zurückgehen.»

## **Minderjährig und unbegleitet**

Daniel Abraham flüchtete vor sieben Jahren aus Eritrea in die Schweiz. Er sei damals 17 Jahre alt gewesen – ein unbegleiteter minderjähriger Asylsuchender, kurz UMA, wie es in Behörden-sprache heisst. Er war in Suhr AG

untergebracht «und hatte viel freie Zeit», berichtet er. Leute aus der Unterkunft hätten vom Fussballteam in Suhr erzählt. Als grosser Ronaldo-Fan wollte er bei Suhr York City mitspielen.

Was so klingt wie der Name einer Jugendgang ist ein Integrationsprojekt. Drei Freunde aus Suhr haben es 2015 auf die Beine gestellt. Der Teamname stamme aus der Jugendzeit und sei eine Anspielung auf die «grosse Welt», sagt Felix Häuser, einer der Mitgründer von Fussballfreunde2015. Die Flüchtlingskrise damals bewog sie zur Vereinsgründung. «Die Asylunterkünfte waren voll mit jungen Leuten, die Zustände prekär, und es gab keine Angebote», erinnert sich Häuser, der in Suhr lebt und in Zürich ein Alterszentrum leitet. «Bekannte aus der Jugend- und



Integration mitten im Dorf: Auf dem Sportplatz beim Schulhaus spielen junge Männer aus Afghanistan, Syrien, Eritrea, dem Iran und aus der Schweiz.



Gemeindefarbeit kamen auf uns zu und sagten: «Ihr spielt doch Fussball, macht was!» Die drei Fussballkumpels suchten einen Termin, organisierten einen Platz und schrieben Flyer, die sie in den Asylunterkünften im Dorf und im nahe gelegenen Aarau verteilten. Für die Finanzierung von Toren, Bällen, Trikots, Schuhen oder Pausenverpflegung erhielten sie Unterstützung vom Kanton und neu auch von Migros-Engagement (siehe auch Box Seite 45).

#### Beim Fussball Deutsch lernen

Daniel Abraham sitzt inzwischen auf dem Rasen neben dem Spielfeld und isst einen Apfel. «Ich freue mich immer auf den Abend mit Fussball», sagt er in der Spielpause. Er finde hier Kollegen, lerne besser Deutsch und erhalte Unterstützung von den Vereinsgründern, etwa in Form von Referenzschreiben, die die Schweizer Fussballkollegen für ihn verfassen, um einen weiteren Versuch zu starten, eine Aufenthaltsbewilligung zu erhalten.

An diesem Abend sind 14 weitere Spieler auf dem Sportplatz

#### «Ich freue mich immer auf den Abend mit Fussball.»

Daniel Abraham

beim Schulhaus. Sie stammen aus Afghanistan, Syrien, Eritrea, dem Iran und der Schweiz. Die anfängliche Verunsicherung über die so divers zusammengesetzte Gruppe sei längst verflogen, sagt Häuser. «Auf dem Fussballfeld sind alle gleich, und die Sprache spielt sowieso keine Rolle.» Offside heisst überall Offside, «auch wenn das Spiel vielleicht nicht immer so hochstehend ist, dass ein Abseits von allen erkannt wird», sagt Häuser. Aber es sei wichtig, sich an Abmachungen zu halten. Die Vereinsgründer fordern Pünktlichkeit ein, auch Fairness, und dass man nach einem Ball-Aus erst anspielt, wenn alle wieder auf dem Feld stehen. «Gleichzeitig muss das Angebot niederschwellig sein und regelmässig

stattfinden. Jeder soll kommen können: Mann, Frau, egal aus welchem Land und mit welcher Herkunft.» Häuser und die beiden Mitgründer Michael Vonlanthen und Jonas Burch nehmen auch am Leben der Fussballer teil. «Je nach Möglichkeit unterstützen wir bei administrativen Angelegenheiten, helfen mit Kontakten oder hören auch einfach nur zu.» Selbst ein Gruss auf der Strasse könne schon das Gefühl vermitteln, dazuzugehören. «Es gibt schöne und traurige Geschichten – das können wir leider nicht ändern.»

#### Für Frankreich fehlten 40 Euro

Positiv ist der Weg von Afshin Timori. Er spielt seit Beginn bei Suhr York City und wie sein Teamkollege Daniel Abraham am liebsten im Sturm. «Zu Hause sagten meine Freunde, ich spiele wie der schwedische Stürmer Zlatan Ibrahimovic», sagt er lachend. Der 21-Jährige ist vor fünf Jahren aus Afghanistan in die Schweiz geflüchtet. Eigentlich wollte er nach Frankreich. Als er nach einer beschwerlichen Flucht, versteckt in einem Lastwagen, in Milano (I) am Bahnhof stand und mit seinen letzten 155 Euro ein Zugticket nach Paris kaufen wollte, fehlten ihm 40 Euro. «Eine Kollegin, die ich auf der Flucht kennenlernte, hat mir die Schweiz empfohlen. Ich hatte zuvor nie davon gehört.» Am Anfang sei es zwar schwierig gewesen. Er konnte ein Jahr lang nicht zur Schule und hatte viel Zeit. «Beim Fussball mit Suhr York City habe ich die ersten Schweizer kennengelernt.» Das habe geholfen, sich wohler zu fühlen.

«Die Kontakte, auch zu Leuten aus der Gemeinde und meiner Mentorin aus der UMA-

# KROATIEN, DALMATIEN

Inselparadiese mit der Romantic Star

## Das Fjord- und Naturparadies

Romantic Star



Romantic Star

Auf den Inseln, in den Dörfern lebt mediterrane Leichtigkeit. Aus dem Hinterland streckt das Neretva-Delta seine Arme ins Meer. Unvergleichlich und grandios: die Passage der Bucht von Kotor und die Kulissen der alten Hafenstadt Dubrovnik.

### Route 1 Split – Kotor – Dubrovnik

- Tag 1 Zürich > Split.** Flug nach Split. (A)  
**Tag 2 Split > Bol.** Lernen Sie die Hafenstadt Split auf einem Rundgang\* kennen. (F/M)  
**Tag 3 Bol > Ploce.** Bootsfahrt\* im Neretva-Delta mit Mittagessen. (F/M/A)  
**Tag 4 Ploce > Slano > (Ston).** Ausflug\* nach Ston, einer faszinierenden Stadt. (F/M)  
**Tag 5 Slano > Kotor.** Rundgang\* durch die verwinkelten Altstadtgassen von Kotor. (F/M)  
**Tag 6 Kotor > Dubrovnik.** Ausflug\* ins venezianische Juwel Perast. (F/A)  
**Tag 7 Dubrovnik.** Rundgang\* Dubrovnik. (F/A)  
**Tag 8 Dubrovnik > Zürich.** Rückflug. (F)

### Route 2 Dubrovnik – Kotor – Split

Detailprogramm auf Anfrage.

8 Tage ab Fr. **2595**

inkl. An-/Rückreise und Halbpension an Bord

### Reisedaten 2022

- Route 1, Split – Kotor – Dubrovnik,** 02.09.–09.09., 16.09.–23.09.  
**Route 2, Dubrovnik – Kotor – Split,** 09.09.–16.09.

### Preise pro Person

Fr.

Kabinentyp	Katalogpreis	Sofortpreis
2-Bett-Kabine, Lower Deck	2935	<b>2595</b>
2-Bett-Kabine, Main Deck	3355	<b>2995</b>

**Zuschläge** Alleinbenützung 2-Bett-Kabine auf Anfrage • Klimaneutral fliegen, Stiftung myclimate 11 • Treibstoffzuschlag 40

Reise & Buchung



[mittelthurgau.ch](http://mittelthurgau.ch)

[grospl4/grodub3](#)

## Adria-Sommer '22

Romantic Star



Romantic Star

Erleben Sie die Romantic Star – eines der modernsten Schiffe an der Küste Kroatiens. An Bord herrscht eine stilvolle und zugleich ungezwungene Atmosphäre. Aus der Bordküche werden Sie verwöhnt mit feinen regionalen und internationalen Speisen und Weinen.

- Tag 1 Zürich > Split > Solta.** Flug nach Split. (A)  
**Tag 2 Solta > Vodice.** Leinen los und auf ins grosse Blau! (F/M)  
**Tag 3 Vodice > Kornaten.** Rundgang\* durch die Altstadtgassen von Vodice. (F/A)  
**Tag 4 Kornaten.** Entdecken Sie ein wahres Inselparadies – das Archipel der Kornaten. (F/M/A)  
**Tag 5 Kornaten > Zadar.** Rundgang\* durch die historische Küstenstadt Zadar. (F/M)  
**Tag 6 Zadar > Zlarin > Primošten.** Die Insel Zlarin ist ein Badeparadies wie aus dem Bilderbuch. (F/A)  
**Tag 7 Primošten > Split.** Rundgang\* in Split, der zweitgrössten Stadt Kroatiens. (F/M)  
**Tag 8 Split > Zürich.** Rückflug. (F)

8 Tage ab Fr. **2295**

inkl. An-/Rückreise und Halbpension an Bord

### Reisedaten 2022

- 08.07.–15.07., 15.07.–22.07., 22.07.–29.07., 29.07.–05.08., 05.08.–12.08., 12.08.–19.08.

### Preise pro Person

Fr.

Kabinentyp	Katalogpreis	Sofortpreis
2-Bett-Kabine, Lower Deck	2795	<b>2295</b>
2-Bett-Kabine, Main Deck	3255	<b>2755</b>

**Zuschläge** Alleinbenützung 2-Bett-Kabine auf Anfrage • Klimaneutral fliegen, Stiftung myclimate 10 • Treibstoffzuschlag 40

Reise & Buchung



[mittelthurgau.ch](http://mittelthurgau.ch)

[grospl5](#)

## Ewig junges Kroatien

Romantic Star



Romantic Star

Von der munteren Hafenstadt Split bis nach Opatija, der schönen «Alten Dame der Adria». Entdecken Sie das einzigartige Insellabyrinth der Kornaten, staunen Sie über tausendjährige Olivenbäume, antike Relikte und die jungen Talente eines steinalten Handwerks.

### Route 1 Split – Opatija

- Tag 1 Zürich > Split.** Einschiffung in Split. (A)  
**Tag 2 Split > Bol > Makarska.** Rundgang\* in der Hafenstadt Split. (F/M)  
**Tag 3 Makarska > Pučišća.** Ausflug\* nach Imotski mit Besuch\* der Karstseen. (F/A)  
**Tag 4 Pučišća > Primošten.** Rundgang\* Pučišća und Besuch der Steinmetzschule. (F/M)  
**Tag 5 Primošten > Kornaten > Zadar.** Fahrt in den Kornaten. Rundgang\* Zadar. (F/M)  
**Tag 6 Zadar > Lun > Rab.** In den Olivengärten\* von Lun wachsen 80'000 Olivenbäume. (F/M)  
**Tag 7 Rab > Opatija.** Rundgang in Rab\*. (F/A)  
**Tag 8 Opatija > Zürich.** Ausschiffung Opatija. (F)

### Route 2 Opatija – Split

Detailprogramm auf Anfrage.

8 Tage ab Fr. **2495**

inkl. An-/Rückreise und Halbpension an Bord

### Reisedaten 2022

- Route 1, Split – Opatija,** 13.05.–20.05., 19.08.–26.08.  
**Route 2, Opatija – Split,** 20.05.–27.05., 17.06.–24.06.

### Preise pro Person

Fr.

Kabinentyp	Katalogpreis	Sofortpreis
2-Bett-Kabine, Lower Deck	3035	<b>2495</b>
2-Bett-Kabine, Main Deck	3355	<b>2855</b>

**Zuschläge** Alleinbenützung 2-Bett-Kabine auf Anfrage • Klimaneutral fliegen, Stiftung myclimate 10 • Treibstoffzuschlag 40

Reise & Buchung



[mittelthurgau.ch](http://mittelthurgau.ch)

[grospl2/groopa2](#)

**Sofortpreis mit beschränkter Verfügbarkeit! Das Inklusivpaket:** Yacht-Kreuzfahrt mit Halbpension an Bord • Flüge ab/bis Zürich in Economy Class - Transfers Flughafen-Hafen-Flughafen • 1 Flasche Wasser pro Tag • \* Ausflugspaket • WiFi an Bord • Mittelthurgau-Reiseleitung **Nicht inbegriffen** Auftragspauschale pro Person Fr. 30 • Persönliche Auslagen und Getränke • Trinkgeld • Versicherung

**Buchen & informieren**  
[mittelthurgau.ch](http://mittelthurgau.ch) | 071 626 85 85

Oberfeldstrasse 19, CH-8570 Weinfelden

REISEBÜRO  
**MITTELTHURGAU**  
Die Schiffsreisenmacher





Felix Häuser hat das Projekt 2015 mit zwei Freunden initiiert.

«Bei Suhr York City habe ich die ersten Schweizer kennengelernt.»

Afshin Timori

Schule, haben mir sehr geholfen.» Afshin Timori fand so eine Gastfamilie und eine Lehrstelle als Assistent für Gesundheit und Soziales in einem Alterszentrum. Inzwischen hat er den Lehrabschluss in der Tasche und lebt in seiner eigenen Wohnung. «Im August beginne ich die Weiterbildung zum Fachmann Gesundheit.» Und er hat den Antrag für die Aufenthaltsbewilligung B gestellt. «Auch dafür habe ich ein Referenzschreiben von meinen Schweizer Fussballkollegen erhalten», sagt er.

In der Schweiz gelandet zu sein, sei aus heutiger Sicht ein Glücksfall, sagt Afshin Timori. Er hofft nun, dass er einen positiven Bescheid für seinen Antrag erhält.

Teamkollege Daniel Abraham wünscht sich derweil ebenfalls, dass die Schweizer Referenzen helfen und er in der Schweiz bleiben kann. «Ich möchte endlich arbeiten können und Automechaniker lernen», sagt er und rennt zurück auf das Fussballfeld. Dort hat die zweite Halbzeit begonnen. **MM**

**Die Migros unterstützt Integrationsprojekte**

«Fussballfreunde2015» ist eines von 92 Integrationsprojekten, die Migros-Engagement ab Anfang Mai während der kommenden zwei Jahre mit über einer Million Franken finanziell sowie fachlich unterstützt. Das neu geschaffene Förderprogramm «ici.gemeinsam.hier» hat zum Ziel, den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken, und richtet sich an Menschen, die sich freiwillig für ein chancengleiches Zusammenleben in Vielfalt in der Schweiz engagieren. Die Angebote sind für Zugezogene und Geflüchtete bestimmt.

[migros-engagement.ch/ici-gemeinsam-hier](http://migros-engagement.ch/ici-gemeinsam-hier)

Anzeige

**Aktion: Lindt Kirschstengeli**



Bei allen Angeboten sind bereits reduzierte Artikel ausgenommen. Angebote gelten nur vom 26.4. bis 2.5.2022, solange Vorrat

*Bester Schweizer Kirsch in feinsten Lindt Schokolade*



Duo-Pack  
**25%**

**23.90**  
statt 31.90

Lindt  
Kirschstengeli  
2 x 250 g

**MIGROS**  
Einfach gut leben